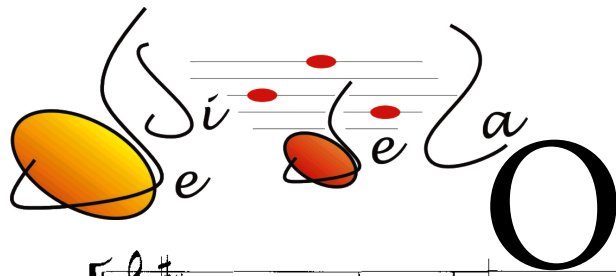


11. Wachet auf! ruft uns die Stimme



Text und Melodie: Philipp Nicolai (1556–1608)

Satz: Johann Sebastian Bach (1685–1750)

S

1. [Wa - chet auf! ruft uns die Stim - - - me
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - - - de;
~~2. [Zi - on hört die Wäch - ter sin - - - gen,
 Ihr Freund kommt vom Him - mel präch - - - tig,~~
 3. [Glo - ri - a sei dir ge - sun - - - gen
 Von zwölf Per - - len sind die To - - - re

A

1. [Wa - chet auf! ruft uns die Stim - - - me
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - - - de;
~~2. [Zi - on hört die Wäch - ter sin - - - gen,
 Ihr Freund kommt vom Him - mel präch - - - tig,~~
 3. [Glo - ri - a sei dir ge - sun - - - gen
 Von zwölf Per - len sind die To - - - re


T

1. [Wa - chet auf! ruft uns die Stim - - - me
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - - - de;
~~2. [Zi - on hört die Wäch - ter sin - - - gen,
 Ihr Freund kommt vom Him - mel präch - - - tig,~~
 3. [Glo - ri - a sei dir ge - sun - - - gen
 Von zwölf Per - len sind die To - - - re

B

1. [Wa - - - - chet auf! ruft uns die Stim - - - me
 Mit - - - - ter - nacht heißt die - se Stun - - - de;
~~2. [Zi - - - - on hört die Wäch - ter sin - - - gen,
 Ihr - - - - Freund kommt vom Him - mel präch - - - tig,~~
 3. [Glo - - - - ri - a sei dir ge - sun - - - gen
 Von - - - - zwölf Per - len sind die To - - - re

S




1. [der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - - ne:
sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - - de:

2. [das Herz tut ihr vor Freu - den sprin - - gen;
von Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - - tig;

3. [mit Men - schen und mit En - gel - zun - - gen,
an dei - ner Stadt, wir stehn im Cho - - re

A




1. [der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - - - ne:
sie ru - - fen uns mit hel - lem Mun - - de:

2. ~~das~~ Herz tut ihr vor Freu - den sprin - - gen;
~~von~~ Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - - tig;

3. [mit Men - schen und mit En - gel - zun - - gen,
an dei - ner Stadt, wir stehn im Cho - - re

T




1. [der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - - ne:
sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - - de:

2. ~~das~~ Herz tut ihr vor Freu - den sprin - - gen;
~~von~~ Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - - tig;

3. [mit Men - schen und mit En - gel - zun - - gen,
an dei - ner Stadt, wir stehn im Cho - - re

B



1. [der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - - ne:
sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - - de:

2. ~~das~~ Herz tut ihr vor Freu - den sprin - - gen;
~~von~~ Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - - tig;

3. [mit Men - schen und mit En - gel - zun - - gen,
an dei - ner Stadt, wir stehn im Cho - - re

S

1. Wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem.
 2. Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?
 3. sie wa - chet und steht ei - lend auf.
 2. ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.
 3. mit der Har - fen und mit Zim - beln schön.
 der En - gel hoch um dei - nen Thron.

A

1. Wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem.
 2. Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?
 3. sie wa - chet und steht ei - lend auf.
 2. ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.
 3. mit der Har - fen und mit Zim - beln schön.
 der En - gel hoch um dei - nen Thron.

T

1. Wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem.
 2. Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?
 3. sie wa - chet und steht ei - lend auf.
 2. ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.
 3. mit der Har - fen und mit Zim - beln schön.
 der En - gel hoch um dei - nen Thron.

B

1. Wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem.
 2. Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?
 3. sie wa - chet und steht ei - lend auf.
 2. ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf.
 3. mit der Har - fen und mit Zim - beln schön.
 der En - gel hoch um dei - nen Thron.

S

1. Wohl auf, der Bräut' - gam kommt; steht auf, die
 2. Nun komm, du wer - te Kron, Herr Je - su
 3. Kein Aug' hat je ge - spürt, kein Ohr hat

A

1. Wohl auf, der Bräut' - gam kommt; steht auf, die
 2. Nun komm, du wer - te Kron, Herr Je - su
 3. Kein Aug' hat je ge - spürt, kein Ohr hat

T

1. Wohl auf, der Bräut' - gam kommt; steht auf, die
 2. Nun komm, du wer - te Kron, Herr Je - su
 3. Kein Aug' hat je ge - spürt, kein Ohr hat

B

1. Wohl auf, der Bräut' - gam kommt; steht auf, die
 2. Nun komm, du wer - te Kron, Herr Je - su
 3. Kein Aug' hat je ge - spürt, kein Ohr hat

S
Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ja. Macht euch be -
 Got - tes Sohn. Ho - si - an - na! Wir fol - gen
 je ge - hört sol - che Freu - de, des jauch - zen

A
Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ja. Macht euch be -
 Got - tes Sohn. Ho - si - an - na! Wir fol - gen
 je ge - hört sol - che Freu - de, des jauch - zen

T
Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ja. Macht euch be -
 Got - tes Sohn. Ho - si - an - na! Wir fol - gen
 je ge - hört sol - che Freu - de, des jauch - zen

B
Lam - pen nehmt! Hal - le - lu - ja. Macht euch be -
 Got - tes Sohn. Ho - si - an - na! Wir fol - gen
 je ge - hört sol - che Freu - de, des jauch - zen

S
-reit zu der Hoch - zeit; ihr müs - set ihm ent - ge - gen - gehn.
 all zum Freu - den - saal und hal - ten mit das A - bend - mahl.
 wir und sin - gen dir das Hal - le - lu - ja für und für.

A
-reit zu der Hoch - zeit; ihr müs - set ihm ent - ge - gen - gehn.
 all zum Freu - den - saal und hal - ten mit das A - bend - mahl.
 wir und sin - gen dir das Hal - le - lu - ja für und für.

T
-reit zu der Hoch - zeit; ihr müs - set ihm ent - ge - gen - gehn.
 all zum Freu - den - saal und hal - ten mit das A - bend - mahl.
 wir und sin - gen dir das Hal - le - lu - ja für und für.

B
-reit zu der Hoch - zeit; ihr müs - set ihm ent - ge - gen - gehn.
 all zum Freu - den - saal und hal - ten mit das A - bend - mahl.
 wir und sin - gen dir das Hal - le - lu - ja für und für.